

SHG Psychiatrie-Erfahrene Osnabrück

Struktur:

Bundesverband Psychiatrie-Erfahrener BPE e.V. in Bochum seit 1992

Landesverband Psychiatrie-Erfahrener Niedersachsen LPEN e.V. in Ilsede (Landkreis Peine) seit 1995

Selbsthilfegruppe Psychiatrie-Erfahrener Osnabrück in Osnabrück seit 1994 (diagnoseübergreifende Gruppe)

Geschichte:

1994 Gründung im Dezember

1996 - 2000 Psychose-Seminare

1999 - 2009 Radioprojekt "Psycho-Echo" einmal im Monat bei OS-Radio 104,8

2000 Behandlungsvereinbarung mit Landeskrankenhaus (jetzt AMEOS Klinikum) eingeführt

Seit 2003 Dialog 5 Mal im Jahr (gleichberechtigter Austausch zwischen Angehörigen, Profis und Betroffene auf gleicher Augenhöhe)

2004 Selbsthilfegruppe des Jahres

2005 Einweihung der Gedenktafel für die Opfer der NS-Euthanasie auf dem Gertrudenberg

2008 bis 2013 Unabhängige Psychiatrischen Beschwerdestelle Region Osnabrück

Unser Schwerpunkt:

Selbsthilfe = Gruppentreffen jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr in der Lagerhalle

- Austausch über Persönliches, Probleme, Erfahrungen, usw..
- Gegenseitige Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen und bei Alltagsproblemen
- Beschäftigung mit allgemeinen Psychiatrie- und Selbsthilfethemen

Krisenbegleitung:

Krankenbesuche

Persönliche Gespräche

Unterstützung in schwierigen Situationen

usw...

Freizeitaktivitäten:

Fahrten zu anderen Selbsthilfeveranstaltungen und Tagungen

Wanderungen

Essen gehen

Grillen

usw...

AK Psychiatriepolitik:

2 Mal im Monat

Besprechung von organisatorischen Dingen, z. B: Vorbereitung des kommenden Trialoges oder sonstiger Veranstaltungen

Nachbesprechung von Aktionen und Veranstaltungen

usw..

Weitere Aktivitäten:

Vorträge und Sonderveranstaltungen

(Betreuungsrecht, Patientenverfügung, Basiswissen Psychopharmaka, Rechte der Psychiatrie - Betroffenen, Privatisierung der NLKHs, Selbsthilfetage usw...)

Regelmäßige Treffen mit Vertretern des AMEOS Klinikums, um dort die Belange der Betroffenen zu vertreten.

Dialog

Infostände

Pressemitteilungen

Gremienarbeit:

Sozialpsychiatrischer Verbund

Bündnis gegen Depression

Traumanetzwerk